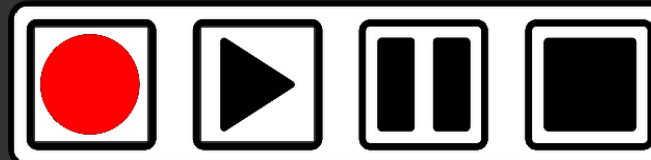


Einbinden von Web-Videos in PowerPoint 2010

Was können Präsentationsprogramme?

(PowerPoint ab Version 2003, Open/Libre Office Impress)



- Einbinden von lokal gespeicherten AV-Medien in eine Präsentation, ohne die Präsentation verlassen zu müssen
- Unterschied:
 - » **Einfügen** (Medium wird Teil der Präsentation)
 - » **Einbetten** (Medium bleibt am Ursprungsort)
Vorsicht beim Transport der Präsentation!
- Details: siehe unsere Anleitungen (pdf)

Beispiel

Lokal gespeichertes Video (eingefügt)
mit Spiegelungs-Effekt:



Problem bei -Videos:

Es gibt zwar Tools zum lokalen Speichern von Youtube-Videos (Youtube Downloader ...)

aber Urheberrecht:



- » Allgemeine Geschäftsbedingungen von Youtube
(Punkt 6K) schließen das Speichern von Streams aus
- » Details auf dem Lehrerfortbildungsserver

Ausweg:

„Streaming“ (Verlinkung aus der Präsentation) ist erlaubt

Die Lösung:

- „Einbetten“ (vergleichbar mit dem Einbetten auf einer Website) durch Kopieren des Einbettungs-Codes
- Präsentation enthält nur den Link, Video bleibt im Netz
- Aber:
 - » Internet-Verbindung zur Präsentation notwendig
 - » erst ab PowerPoint 2007 möglich
 - » nicht mit Open/Libre Office möglich
 - » keine Bearbeitungsfunktionen: Registerkarte „Wiedergabe“ inaktiv (kürzen, Sprungmarken ...)

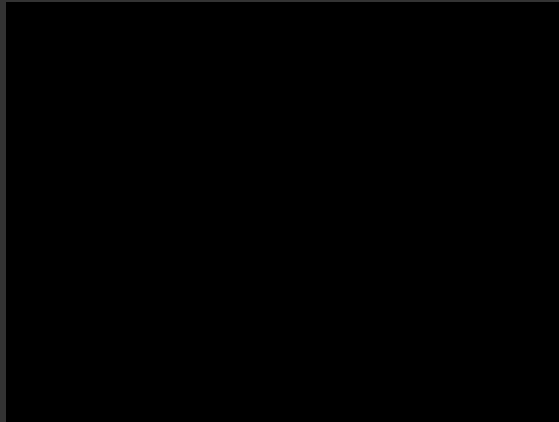
Zwei Beispiele

1. „Normale“ Verlinkung (Impress/Powerpoint 2003):

Video: [Tetraktys](#)

→ Ich muss die Präsentation verlassen

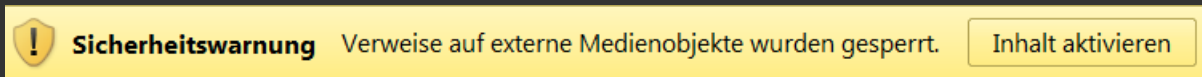
2. Eingebettet/Streaming (ab PowerPoint 2007:



→ Video wird eingebettet

Probleme:

- Vorgehensweise ist in der PowerPoint-Hilfe gut beschrieben
- Probleme:
 - » Manche Videos sind nicht zum Einbetten freigegeben
 - » speziell bei YouTube funktioniert es nicht immer:
Workaround bei Problemen
 - » PP Sicherheitscenter meldet sich:



- » Meldung lässt sich deaktivieren:
Optionen > Sicherheitscenter > geschützte Ansicht



Haben Sie noch **Fragen?**